
BESCHLUSSVORLAGE

V/2009/0338

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Termin

15.02.2011

Entscheidung

Entscheidung

Öffentl.

Ö

Tagesordnungspunkt:



Anmerkungen zur Sitzungsniederschrift des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses vom 07.12.2010

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister lässt über die schriftlich gemachten Anmerkungen der SPD-Fraktion vom 18.12.2010 wie folgt abstimmen:

1. **Allgemeine Anträge:**

Ergänze/Ändere Vermerk: Der Ausschuss nimmt die allgemeinen Anträge der SPD-Fraktion **zustimmend** zur Kenntnis. Die Hinweise sind bei der Erstellung **der Haushaltsplanentwürfe 2012 ff** zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen

Ergebnisplan

2. **1.01.08 Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit**

Sonst. ordentl. Aufwendungen

Gem. Antrag

2011

2012-2014

2.000,00 €

0 €

Besuch in der Partnergemeinde Hochkirch (1.500 €)

Eltern-Kind-Fahrt d. GS Odendorf zur GS Quesnoy-sur-Deule (500 €)

Entsprechend dem Verfahren bei Anträgen der Fraktionen ist zu ergänzen:

„Die Verwaltung zieht ihren Antrag 2013 Feierlichkeiten anl. 20jähr. Bestehen der Partnerschaft Swisttal-Hochkirch (5.000 €) zurück.“

Abstimmungsergebnis:	Ja
	Nein
	Enthaltungen

sonst. ordentl. Erträge		
SPD-Fraktion	2011	500,00 €

Sonst. ordentl. Aufwendungen		
SPD-Fraktion	2012-2014	-500,00 €

Ergänze: „Die Aufwendungen für Sportlerehrung und Prinzenempfang werden die erwarteten sonstigen ordentlichen Erträge (Spenden) nicht überschreiten.“

Abstimmungsergebnis:	Ja
	Nein
	Enthaltungen

3. **1.01.14 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

SPD-Fraktion:

Welche Maßnahmen sind aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen ggf. bei der Alten Schule in Morenhoven erforderlich? Wie realistisch ist der eingeplante Verkauf der Alten Schule in Morenhoven (s.S. 188) und wie sehen die Planungen für Krea und KuSS für 2011/12 und ff. aus?

In der Sitzung wurde zugesagt, dass die Erläuterungen der Verwaltung aufgenommen werden. Hier ist zumindest zu ergänzen, dass der Bürgermeister den eingeplanten Verkauf der Alten Schule in Morenhoven in 2011 für realistisch hält und die zugesagte Nutzung der Alten Schule durch Krea/KuSS (bis zur Verfügung anerkannter Alternativen) mit Mitteln des Baubetriebshofes sichergestellt werden kann und daher die Veranschlagung zusätzlicher Unterhaltungsmittel nicht erforderlich ist.

Abstimmungsergebnis:	Ja
	Nein
	Enthaltungen

4. **1.02.08 Gefahrenabwehr**

Versetzung Digitalfunkmast Heimerzheim

Ergänze: Transferaufwendungen

Abstimmungsergebnis:	Ja
	Nein
	Enthaltungen

5. **1.06.01 Kinder- und Jugendarbeit**

Ergänze: Transferaufwendungen

SPD-Fraktion	2011	170.000,00 €
	2012-2013	90.000,00 €

mit Sperrvermerk

Die Erläuterung „Zuschuss Regenbogenkindergarten in Bhv für die energetische Sanierung und die Erweiterungsmaßnahmen für die U 3-Betreuung“ ist zu ergänzen, da die Angaben ansonsten nicht eindeutig sind.

Abstimmungsergebnis:	Ja
	Nein
	Enthaltungen

Sonst. ordentl. Aufwendungen

Verwaltung, CDU-Fraktion u. SPD-Fraktion 2011-2014	-2.400,00 €
--	-------------

Ergänze vor der Dokumentation des Abstimmungsergebnisses: „Der bisher für den Aussiedlerbeauftragten vorgesehene Geschäftsbedarf wird auf den Geschäftsbedarf des vom JSKS-Ausschuss beschlossenen Netzwerkes umgewidmet.“

Abstimmungsergebnis:	Ja
	Nein
	Enthaltungen

6. **1.13.03 Wald- und Forstwirtschaft**

Ergänze: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

CDU-Fraktion	2011	-900,00 €
	2012-2014	0 €

Abstimmungsergebnis:	Ja
	Nein
	Enthaltungen

7. **1.15.01 Wirtschaftsförderung und Tourismus**

Hinsichtlich der Anmerkungen der SPD-Fraktion:

s.a. Seite 397: Hinsichtlich der beantragten Software zur Erstellung eines Gewerbekatasters wurde seitens der Verwaltung erläutert, dass im Rahmen der Umsetzung des Gemeindeentwicklungskonzeptes ein elektronisches Gewerbekataster erarbeitet werden soll, welches dann bei Gewerbeveränderungen zeitnah angepasst werden kann. Die Sachbearbeitung bei der Betreuung der Gewerbegebiete werde damit verbessert.

Zu S. 157-Ze 16 wurde u.a. ausgeführt, dass bei der CIVITEC im HH 2011 erhöhte Kosten u.a. wegen der Einführung des Gewerbeverfahrens migewa anfallen. Wozu dient dieses Verfahren und gibt es hier Möglichkeiten zur Kostenreduzierung?

Es wurde einvernehmlich festgelegt, dass ein entsprechender Prüfauftrag an die Verwaltung in der Niederschrift dokumentiert wird.

Vorschlag: „Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten des Gewerbeverfahrens migewa bei der Beschaffung einer Software zur Erstellung eines Gewerbekatasters zu ermitteln und zu berücksichtigen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja
Nein
Enthaltungen

8. **1.16.01.01 allgemeine Finanzwirtschaft**

Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen

Verwaltung	2011	13.489,00 €
	2012-2015	0 €

Ergänze: „Den einmaligen Aufwendungen zur Durchführung einer Hundebestandsaufnahme mit Hilfe eines Unternehmens stehen nach Aussage der Verwaltung jährliche Steuermehrerträge in Höhe von rd. 12.000 € gegenüber.“

Abstimmungsergebnis:

Ja
Nein
Enthaltungen

Sachverhalt:

Auf die beigefügten Anmerkungen der SPD-Fraktion vom 18.12.2010 wird verwiesen.